



## Polizeirevier Mansfeld-Südharz

### Pressemitteilung des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

#### Kriminalitäts- und Verkehrslage

##### Die Meldungen vom Mittwoch:

##### **Sangerhausen - Sprengung von Zigarettenautomaten**

Nachdem bereits in der Nacht vom 24. zum 25. Dezember ein Zigarettenautomat in Sangerhausen gesprengt wurde, kam es in den folgenden Feiertagen zu drei weiteren Zerstörungen solcher Automaten. Ziel der Täter war offenbar die Erlangung von Bargeld und Zigaretten. Zeugenaussagen ergaben erste Hinweise auf die möglichen Täter. Zu deren Ermittlung brachte die Polizei einen Fährtenspürhund sowie einen Polizeihubschrauber zum Einsatz. Die Absuche um den Tatort verlief jedoch ohne deren Ergreifung. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro.

##### **Hettstedt - Kellereinbruch**

Am Dienstag wurde bei der Polizei ein Kellereinbruch in Hettstedt angezeigt. Unbekannte Täter hatten sich gewaltsam Zugang zu zwei Kellerräumen verschafft. Aus einem entwendeten sie Kleidung, aus dem zweiten nach derzeitigen Erkenntnissen nichts. Hinweise auf die Täter gibt es bislang nicht.

##### **Eisleben - Containerbrand**

Dienstagabend kamen in Eisleben die Feuerwehr und die Polizei zum Einsatz. Gegen 19:00 Uhr wurde am Klosterplatz der Brand von zwei Mülltonnen gemeldet. Die Einsatzkräfte konnten die Flammen löschen, ohne dass diese auf ein Wohngebäude übergreifen konnten. Nach Einschätzung der Feuerwehr muss von Brandstiftung ausgegangen werden. Der Sachschaden beläuft sich auf 1.500,- €. Personen wurden nicht verletzt.

## **Verkehrslage**

### **Eisleben / Magdeburger Straße / 27.12.2023, 09:35 Uhr**

Am Mittwochvormittag beabsichtigte der Fahrer eines PKW Skoda am Kreisverkehr Freistraßentor den Vorrang eine vorfahrtsberechtigten PKW Opel nicht und kollidierte mit diesem. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden in Höhe von ca. 2.000,- €. Personen wurden nicht verletzt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

#### **Polizeirevier Mansfeld-Südharz**

Friedensstraße 07  
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: [za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de)